

„Mut zum Handeln – Konfliktkultur in meiner Schule“ Fortbildungsangebot für Thüringer Courage-Schulen

Schüler*innen und Pädagog*innen aus 4 verschiedenen Schulen kommen zusammen, um sich gemeinsam zu dem Thema Konflikte und Konfliktbewältigung im Schulkontext fortzubilden. Das Projekt beinhaltet verschiedene Veranstaltungen, die in der Europäischen Jugendbildungs- und Jugendbegegnungsstätte Weimar (EJBW) sowie in der Schule stattfinden. Das Projekt beginnt im Sommer 2020 und endet mit dem Schuljahr 2020/2021.

Ziel:

„Mut zum Handeln“ hat zum Ziel, ein couragiertes Miteinander an Schulen zu fördern und eine demokratische Konfliktkultur im täglichen Miteinander zu schaffen. Dafür werden zunächst Schüler*innen ausgebildet, die als Multiplikator*innen die Inhalte in die Schule weitertragen. Um den Stand des Projektes an ihrer Schule zu festigen, erhalten auch die Pädagog*innen an ihrer Schule eine Fortbildung.

Inhalte:

In einem Pädagog*innen-Workshop wird das Konzept vorgestellt und die gegenseitigen Erwartungshaltungen geklärt. Die Teilnehmenden erhalten außerdem einen inhaltlichen Input zum Thema. **Die Teilnahme am Auftaktworkshop verpflichtet noch nicht zur Teilnahme am Gesamtprojekt.**

Im Anschluss daran klärt die Schulgemeinschaft, ob eine Teilnahme und die Umsetzung in der Schule möglich sind. Die Teilnahme am Gesamtprojekt wird zwischen Schule und Landeskoordination Thüringen von Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage vertraglich festgehalten.

Im Ausbildungsmodul für Schüler*innen und Pädagog*innen setzen sich die Teilnehmenden mit Konfliktwahrnehmung, der eigenen Konflikthaltung und der Moderation von Konfliktgesprächen auseinander und erarbeiten ein Konzept zur Umsetzung an der eigenen Schule.

Die Teilnehmenden werden nun in der eigenen Schule aktiv, multiplizieren die Fortbildungsinhalte an der Schule und entwickeln sie weiter. Sie suchen sich Unterstützung und erarbeiten eine Strategie, wie das Projekt nachhaltig in der Schule weitergetragen und gelebt werden kann.

Individuell erfolgt dann die Absprache für eine schulinterne Fortbildung für die Pädagog*innen der Schule, z. B. für die Steuerungsgruppe. Diese werden zum einen über das Projekt informiert und zum anderen bilden sie sich im Themenbereich Konfliktmanagement fort. Außerdem wird die Implementierung des Projektes an der Schule besprochen. Eine aufsuchende Beratung durch eine Referentin unterstützt zusätzlich bei der Umsetzung des Projektes in der Schule. Um eine Verstetigung der Inhalte zu erreichen, werden beim Vertiefungstag einige Aspekte wiederholt und ergänzt. Die Bedarfe der Teilnehmenden werden dabei berücksichtigt. Am Vertiefungstag präsentieren die Teilnehmenden ihre bisherigen Ergebnisse in der Schule und erhalten für die Teilnahme und Umsetzung des Projektes ein Zertifikat.

Kosten für die Teilnahme:

Die Teilnehmenden übernehmen die Kosten für die eigene An- und Abreise sowie die Verpflegungskosten während der Veranstaltungen in der EJBW.

Voraussetzungen für die Teilnahme:

- Die Schule ist Teil des Courage-Netzwerks bzw. auf dem Weg, Courage-Schule zu werden
- Teilnahme von 4 – 5 Schüler*innen aus einer Schule über den gesamten Projektzeitraum
- 2 Pädagog*innen, die das Projekt über den gesamten Projektzeitraum kontinuierlich betreuen, davon mind. eine Lehrkraft
- Vertrag zwischen Schule und Landeskoordination von Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage
- Finanzierung der Verpflegung und Reisekosten

Förderung:

Veranstaltungsübersicht für das Projekt „Mut zum Handeln – Konfliktkultur in meiner Schule“

Termin	Was?	Für wen?	Wo?	Inhalt?
07. Juli 2020	Auftaktworkshop	Interessierte Pädagog*innen	EJBW	<ul style="list-style-type: none"> - Thematischer Input - Konzeptvorstellung - Erwartungskklärung
Schulvertrag bis 16. November 2020				
11.-13. Januar 2021	Ausbildungsmodul	Schüler*innen und Pädagog*innen	EJBW	<ul style="list-style-type: none"> - Konflikte wahrnehmen - Arbeit an der eigenen Haltung - Moderation von Konfliktgesprächen - Entwicklung eines Schulprojekts zur Implementierung des Gesamtprojekts in den Schulalltag
Aktiv in der Schule werden!				
Nach individueller Vereinbarung	Schulinterne Pädagog*innenfortbildung	Pädagog*innen der Schule	Schule	<ul style="list-style-type: none"> - Information über das Projekt - Fortbildung im Bereich Konfliktmanagement
Nach individueller Vereinbarung	Beratung	Teilnehmende Schüler*innen und Pädagog*innen	Schule	<ul style="list-style-type: none"> - Beratung zur Projektimplementierung - Beratung zur Umsetzung des Projekts an der eigenen Schule
Juni 2021	Vertiefungstag	Teilnehmende Schüler*innen und Pädagog*innen	EJBW	<ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung der Fortbildungsinhalte - Vorstellung des aktuellen Projektstands an der jeweiligen Schule - Übergabe der Zertifikate
Herbst 2021	Erfahrungsaustausch	Teilnehmer*innen aller bisherigen „Mut zum Handeln“-Fortbildungen	EJBW	<ul style="list-style-type: none"> - Vernetzung und Erfahrungsaustausch - Fortbildung

Interessensbekundung „Mut zum Handeln – Konfliktkultur in meiner Schule“

Haben Sie Interesse mehr über das Fortbildungsangebot für Thüringer Courage-Schulen „Mut zum Handeln – Konfliktkultur in meiner Schule“ zu erfahren? Gerne schicken wir Ihnen unverbindlich weitere Informationen sowie die Einladung zum Auftaktworkshop zu und kommen mit Ihnen über eine mögliche Teilnahme ins Gespräch.

Weder diese Interessensbekundung noch die Teilnahme am Auftaktworkshop verpflichtet zur Teilnahme am Gesamtprojekt.

Bitte schicken Sie uns dieses Formular zum 1. April 2020 per E-Mail, Fax oder Post zurück!

Kontaktdaten:

Schule _____

Ansprechperson _____

E-Mail _____

Telefon _____

Information zur Erhebung und Nutzung personenbezogener Daten:

Bei Ihrer Kontaktaufnahme mit uns per Telefon, E-Mail, Post, Fax oder über das Internet werden die von Ihnen aktiv übermittelten personenbezogenen Daten gespeichert und verarbeitet, soweit dies für die weitere Kontaktaufnahme oder Abwicklung von Anfragen erforderlich ist.

Datum

Unterschrift